

Ausgabe 4/2021



Markgrafneusiedler

Gemeinde nachrichten

MARKGRAFNEUSIEDLER

Budget 2022

Kinderwald - Lebensbaum

Landesausstellung 2022

Die Brennerei

Geschätzte Markgrafneusiedlerinnen und Markgrafneusiedler!



Das Jahr neigt sich dem Ende zu und rückblickend war das vergangene Jahr gespickt mit Höhen und Tiefen.

Nach dem Lockdown-Ende im Frühjahr, hatten wir das absolute Highlight des Jahrzehnts, nämlich die Möglichkeit das Ruinengelände zu erwerben. Mit Tatendrang wurde begonnen Pläne zu schmieden und in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt wurden die wichtigsten Arbeiten an der Ruine vorgenommen, um den Zugang gefahrlos für alle zu gewährleisten. Mit der Firma Makoschitz aus Raasdorf wurde eine Firma beauftragt, die schon vor Jahrzehnten an

den Um- und Neubauarbeiten mitgearbeitet hat. Die Ideen sowie die Umsetzungen der Sicherungsmaßnahmen sind sehr gelungen und fügen sich perfekt in die Optik des Geländes ein. Des Weiteren wurde das Dach am Stadl ausgebessert, Gutachten zur Statik eingeholt, geologische Untersuchungen gemacht, eine Vermessung sowie planliche Darstellungen des Gewölbes beauftragt und eine Bestandsaufnahme der Möglichkeiten gemacht.

Auch für das kommende Jahr ist es angedacht, notwendige Arbeiten wie z.B. Wasser, WC Anlagen, Sommerküche und Beleuchtung im Gewölbe durchzuführen.

Aufgrund der Haftung war es heuer nicht möglich, das Gelände für private Veranstaltungen zuzulassen. Allerdings wird dies mit dem Abschluss der Sicherungsarbeiten im kommenden Frühjahr im Stadl und im Gewölbe wieder möglich sein.

Die Ruine selbst wird nur für bestimmte Feierlichkeiten oder Fotoshootings zur Verfügung gestellt.

Ich möchte Euch allen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest im Kreise Eurer Familie wünschen, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Gesundheit!

Herzlichst Euer Bürgermeister

Franz Mathä



Sprechstunden Bürgermeister

Bürgermeister Franz Mathä wird Ihnen – nach telefonischer Voranmeldung am Gemeindeamt (Tel. 2241) - jeweils am Dienstag ab 16.00 Uhr und am Freitag Vormittag für Ihre Anliegen zur Verfügung stehen.




Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Markgrafneusiedl
Altes Dorf 49
2282 Markgrafneusiedl

Für den Inhalt
verantwortlich:
Bgm. Franz Mathä

Satz und Layout:
Eva Möckl
Altes Dorf 14A
2282 Markgrafneusiedl

Liebe Markgrafneusiedlerinnen und Markgrafneusiedler!

Der von uns geplante Adventmarkt am Ruinengelände musste leider aus gegebenem Anlass abgesagt werden. Optimisten wie wir sind, hoffen wir daher vielleicht einen Ostermarkt bei sonnigem Wetter auf unserer Ruine veranstalten zu können.

Bedanken wollen wir uns aber unbedingt bei Christiana Prenner, die viel Zeit und Energie in diese Veranstaltung gesteckt hat, wo doch schon 22 Aussteller involviert waren.

Sie haben bestimmt bemerkt, dass die Sanierung unseres Kulturhauses bereits abgeschlossen wurde und man muss sagen, es ist wirklich sehr schön geworden. Die Außenfassade wurde erneuert, das Dach teilerneuert und im Innenbereich wurden die WC Anlagen und die Schank saniert. Die Hälfte der Kosten wird vom Land NÖ über die Landesausstellung 2022 gefördert.

Der Voranschlag 2022 wurde erstellt und es ist durch den wirtschaftli-

chen, zweckmäßigen und sparsamen Umgang mit den Gemeindegeldern möglich, den Ankauf des Raikagebäudes ohne weitere Fremdmittel zu finanzieren.

Außerdem ist geplant, weitere Straßensanierungen durchzuführen.

Auch werden wir 2022 am Ruinengelände einige Baumaßnahmen durchführen, um es für etwaige Veranstaltungen sicher zu machen.

Die Termine für 2022 wurden in der derzeit unstabilen Zeit so gut als möglich geplant und sind wieder in unserem Gemeindegeldkalender ersichtlich. Die Termine, welche kurzfristig stattfinden können, weil situationsbedingt möglich, wie zB. das Generationenfrühstück, werden wir Ihnen mit dem gewohnten Bürgermeistertelegramm zukommen lassen.

Leider müssen wir aber jetzt schon den zu einer schönen Gewohnheit und erwarteten „Neujahrsempfang



der Gemeinde“ absagen. Ich möchte Ihnen auf diesem Wege erholsame Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022 und vor allem Gesundheit für Sie und Ihre Familien wünschen.

Ihr
Vizebürgermeister
Wolfgang Skofitsch



Budget 2022

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 2021 den Voranschlag für das Jahr 2022 beschlossen.

Im kommenden Jahr sind folgende größere Vorhaben vorgesehen:

- Straßensanierungen,
- Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

- Fertigstellung Kulturhaus (Genussakademie)
- Ankauf des Raika-Gebäudes
- Adaptierungen am Ruinengelände
- Kanalspülung mit Kamerabefahrung samt Digitalisierung des Kanalnetzes.



Silvester 2021/2022

Wir machen Sie auch heuer wieder darauf aufmerksam, Feuerwerkskörper so zu verwenden, dass sie nicht

auf verbautes Gebiet fallen, da die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände im Ortsgebiet verboten sind. Bitte

seien Sie grundsätzlich vorsichtig bei der Handhabung von Feuerwerkskörpern.

NÖ LANDESAUSSTELLUNG
26. 03. – 13. 11. 2022
SCHLOSS MARCHEGG



**DEN MARCHFELD
GEHEIMNISSEN AUF
DER SPUR**

Mit »Marchfeld Geheimnisse« ermöglicht die Niederösterreichische Landesaussstellung vom 26.03.–13.11.2022 einen spannenden Blick durchs Schlüsselloch auf eine beispiellose Landschaft und ihre Geschichte. Anhand einzigartiger archäologischer Funde und kulturgeschichtlicher sowie naturkundlicher Ausstellungsobjekte wird eine einzigartige Region erlebbar, die den Menschen genauso prägt wie der Mensch die Natur. Diese Schatztruhe voller »Marchfeld Geheimnisse« öffnet sich im barocken Schloss Marchegg – ein Erlebnis für die ganze Familie!

— Marchegg wurde 1260 als Grenzstadt zum Königreich Ungarn erbaut. Heute ist die Stadt an der March unter anderem für das gleichnamige Schloss bekannt. Das historisch bedeutende Bauwerk wurde einst als Teil der Stadtbefestigung Marcheggs durch König Ottokar II. von Böhmen errichtet. Für die Landesaussstellung 2022 wurde es liebevoll renoviert und ist nun barrierefrei zugänglich.

**EIN SCHLOSS, VIELE
GEHEIMNISSE**

In den barocken Räumlichkeiten des Schlosses werden die »Marchfeld Geheimnisse« lebendig. Bei einem spannenden Streifzug durch die Geschichte erhalten die Besucher Antworten auf interessante Fragen. Warum wird im Marchfeld nach Millionen Jahre



© Fotos: Rupert Pessl

**MARCHFELD
Geheimnisse**

altem Meerwasser gebohrt? Weshalb gibt es hier so viele barocke Schlösser? Wie kann eine bessere Balance zwischen Nützen und Schützen dieser einmaligen Naturlandschaft gelingen? Auch die Beziehung zwischen Mensch und Natur im Laufe der Geschichte wird unter die Lupe genommen.

**MARCHEGG, DAS
STORCHENPARADIES**

Denn die Natur ist hier tatsächlich allgegenwärtig – auch im Schloss selbst. Im Dachstuhl leben Fledermäuse und auf dem Schlossdach brüten die berühmten Marchegger Störche. Die »Storchentstadt« Marchegg beherbergt die größte auf Bäumen brütende Weißstorch-Kolonie Mitteleuropas. »Familie Adebar« macht es sich in den alten Baumbeständen des vom WWF bewirtschafteten Naturreservats March-Auen gemütlich.

**GESCHICHTE AUF
SCHRITT UND TRITT**

Überall im Marchfeld findet sich Spuren der langen Historie dieses Landstrichs, daher rückt dessen Geschichte in den Fokus der Ausstellung. Von bedeutsamen Schlachten über die erste dampfbetriebene Eisenbahn Österreichs bis zum Aufstieg und Fall der Habsburger: Bei der Erkundungstour durch das Schloss erleben die Gäste die Entwicklung dieser faszinierenden Region anhand neun verschiedener Themenschwerpunkte hautnah mit. Eine Region, die so vertraut erscheint und doch so viele Geheimnisse birgt.

Weitere Geheimnisse und Info:
noe-landesaussstellung.at

Ausschuss Verkehr und Umwelt

Zebrastrifen

Wie Ihnen sicher schon aufgefallen ist, sind die Bauarbeiten rund um den Zebrastrifen mit Druckknopfampel, im Bereich Volksschule bereits abgeschlossen und die Anlage in Betrieb gegangen.

Damit konnten wir einen wichtigen Beitrag leisten um den Schulweg für unsere Kinder und das Überqueren der stark befahrenen Gänserndorfer Straße für alle Verkehrsteilnehmer sicherer zu gestalten.

Allerdings gibt es zum Zebrastrifen-

projekt im Bereich Leichenhalle noch keine Neuigkeiten zu berichten.

Seitens der Gemeinde wurden alle baulichen Maßnahmen getätigt. Leider wurde das positive Gutachten nach einer erneuten Prüfung der BH Gänserndorf revidiert.

Aktuell reichen wir das Projekt noch einmal zur Prüfung bei den Behörden ein.

Verkehrsberuhigung auf der Siebenbrunner Straße

Das für 2023 geplante Bauprojekt umfasst 3 Abschnitte:

- Eine verkehrsberuhigende Fahrbahnverschwenkung bei der Ortseinfahrt von Obersiebenbrunn kommend
- Eine Fahrbahnverlegung im Bereich Siebenbrunner Straße inkl. Fahrbahnteiler mit Verkehrsinsel
- Eine Änderung der Einmündung der Glinzendorfer Straße Kreuzung Siebenbrunner Straße.

Der Projektplan wurde uns bereits von der Straßenbauabteilung Wolkersdorf übergeben. Nach der Detailplanung durch den Verkehrsausschuss wird die Straßenbauabteilung mit der Kostenberechnung beginnen. Mit dieser werden wir die Bedarfszuweisungen beim Land NÖ für den Umbau beantragen, um wie geplant 2023 mit dem Umbau zu beginnen.

Seidl W.



Baumschnitt im Wald

Auch heuer haben sie die Möglichkeit Holz aus unserem Gemeindegewald zu erwerben und zu schneiden.

Wenn sie Interesse haben, melden sie sich bitte am Gemeindeamt.



Bausprechtag

Die nächsten Bausprechtage finden am 13. Jänner, 3. Februar und am 3. März ab 14.30 Uhr statt. Es wird um vorherige Anmeldung ersucht.

Gemeindedepotie

Die Gemeindedepotie wird voraussichtlich ab 2. März wieder geöffnet!



Aktuelle Wasserwerte

	pH-Wert	Gesamthärte (°dH)	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Werte lt. letzter Untersuchung	7,8	12,5	29,0	20,0	55,0
zulässige Höchstkonzentration			50,0	200,0	750,0

Die aktuellen Wasserwerte sind unter der Homepage
www.evnwasser.at/trinkwasser
 mit Eingabe der Postleitzahl abzufragen.



Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat auch heuer wieder beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann am Gemeindeamt bis spätestens 30. März 2022 beantragt werden.

Nach Prüfung der Voraussetzungen wird der Antrag weitergeleitet und die Auszahlung erfolgt direkt über das Amt der NÖ Landesregierung.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Die Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie weiter unter folgendem Download (www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss)

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.



Christbaumentsorgung

Am Donnerstag, den 7. Jänner ab 8:00 Uhr werden wieder die Christbäume in unserem Ort von der Gemeinde abgeholt. Wie schon in

den Jahren davor, werden diese zu Kompostmaterial verarbeitet. Bitte stellen sie den vom Fremdmaterial und Lametta abgeschmückten Baum

gut sichtbar bereit. Falls jemand einen lebenden Christbaum zur Abholung bereitstellt, wird dieser in unserem Gemeindefeld ausgepflanzt.



Gehsteigräumung

Gemäß § 93 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet dafür zu sorgen, dass die Gehsteige, welche sich entlang der Grenze der Liegenschaft befinden, in der Zeit von 6.00 – 22.00 Uhr gut begehbar (geräumt und gestreut) sind.

Die Gemeinde Markgrafneusiedl stellt ihnen dazu kostenlos Streusplitt zur Verfügung, welcher zur Selbstabholung beim Bauhof im Hof Nr. 49 bereit liegt. Weiters machen wir sie darauf aufmerksam, dass der Schneepflug zur Aufgabe hat, die Straßen

vom Schnee freizuhalten. Schnee vom Gehsteig und von den Hauseinfahrten auf der Straße, wird also großteils durch den Schneepflug wieder zurückgeschoben. Diverse Grünflächen (z.B. Vorgärten, Grüninseln) wären eine geeignete Alternative, den Schnee zu deponieren.

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 1. März 2021

SALZGROTTE & ALOE VERA LOUNGE

Dein Zentrum für Gesundheit, Schönheit & Wohlbefinden

Halotherapien eignen sich besonders bei:

- Erkrankungen der Atemwege
COPD, Asthma, akute oder chronische Bronchitis
- Entzündungen des Halses, der Stirn- und Nasennebenhöhlen
- Entzündungen oder Überbelastung der Stimmbänder
- Neurodermitis, Akne, Schuppenflechte und andere Hauterkrankungen
- Allergien - Heuschnupfen und Asthma
- Schlafstörungen, Müdigkeit, Stress
- starker Umweltbelastung in Städten (Feinstaub,...)
- Immunschwäche

100% Natur – ohne Chemie & Konservierung

ALOE VERA Barbadensis Miller Blätter & Pflanzen:
Wöchentlich frisch von unserer Bio Aloe Plantage in Griechenland

Äußere Anwendung

Bei Hautirritationen jeder Art, Verbrennungen, offenen Wunden, Brandwunden, Neurodermitis, Psoriasis, Entzündungen jeder Art, Insektenstichen, Wundliegen, Cellulite, Akne uvm

Schönheit der Haut, Schönheit der Haare
Ein Jungbrunnen für Haut, Haare und Seele.

Innere Anwendung:

Bei Stoffwechselerkrankungen, reinigt das Blut, Reinigt die Kapillaren, reinigt den Magen-Darm Trakt.
Führt dem Körper und der Haut eine Vielzahl an Vitaminen, Kohlenhydraten, Enzymen, Mineralstoffen, Aminosäuren und Fettsäuren zu.

Speziell in der dunklen Jahreszeit versorgt es den Körper mit vielen wichtigen Inhaltsstoffen und stärkt das Immunsystem.

„Die Kaiserin der Heilpflanzen“



Neueröffnung der 1. Aloe Vera Lounge Österreichs
Salzgrotte & Aloe Vera Lounge
Hauptstrasse 39
A-2230 Gänserndorf
Tel. 02282 / 20566
www.salzgrotte-gaenserndorf.at

Shop mit exklusiven Naturprodukten
Salz & Aloe Vera
Peelings, Naturkosmetik, Gesichtsmaske, Haarpackung, Antiaging, Cellulite, Augenlider, Aloe Vera Smoothies, Aloe Gel, Aloe Vera Blätter
Gesundheit & Schönheit



Medicus curat, natura sanat - der Arzt behandelt, die Natur heilt!



Öffnungszeiten aktuell: Montag bis Freitag 9:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
Kontakt unter R-S-W GmbH, Geschäftsführer Christian Bauer, Tel. 02282 / 20566
info@salzgrotte-gaenserndorf.at; www.salzgrotte-gaenserndorf.at



**Das gesamte Redaktionsteam wünscht
besinnliche Weihnachten und einen
fröhlichen Rutsch ins Jahr 2022!**





Kaum zu glauben - Erich ist schon 80!

Vor kurzem beging Hauptfeuerwehrmann Erich Haidweger seinen 80. Geburtstag. Eine Abordnung unserer Feuerwehr durfte mit ihm sein Jubiläum feiern.

Erich ist seit seinem 17. Lebensjahr ein Mitglied unserer Feuerwehr. Er absolvierte die Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber und war Atemschutzträger. Weiters absolvierte er die Ausbildung zum Gruppenkommandanten.

Seit 1970 trägt er den Dienstgrad eines Hauptfeuerwehrmannes. Aktives Mitglied unserer Feuerwehr war er bis zum Jahr 2006. Seither ist er im wohlverdienten Reservestand unserer Mannschaft.

Für seine langjährigen Tätigkeiten im Feuerwehrwesen erhielt er die 25-, 40- und 50-jährigen Ehrenzeichen für langjährige Verdienste um das Feuerwehr- und Rettungswesen. Weiters bekam er das Ehrenzeichen für 60jäh-

rige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Als Chef seines ehemals in unserer Ortschaft angesiedelten KFZ-Unternehmens bewies er stets, dass ihm Hilfe für seine Mitmenschen am Herzen liegt. Er ermöglichte den bei ihm beschäftigten Markgrafneusiedler Feuerwehrmitgliedern immerzu, auch während ihrer Arbeitszeit zu Feuerwehreinsätzen ausrücken zu können. Zum 80. Geburtstag gratulierten Kommandant Stellvertreter Brandinspektor Thomas Herzog, Leiter des Verwaltungsdienstes Andreas Dobrovodszky, Zugskommandant Brandmeister Thomas Grofflic und unser ehemaliger Kommandant und Ehrenhauptbrandinspektor Hannes Holubek.

Sie überreichten Erich zur Erinnerung einen Hl. Florian.

Alles Gute von deinen Kameraden der Feuerwehr!



Strohtristenbrand



Am 11. September gegen 20:50 Uhr wurden wir zu einem Flurbrand der Alarmstufe B2 zwischen Glinzendorf und Großhofen alarmiert. Am Einsatzort waren bereits die Feuerwehren aus den Nachbartschaften, Glinzendorf und Großhofen, als wir eintrafen. Aus unbekanntem Gründen gerieten zahlreiche Strohballen auf einem Feld in Brand. In Zusammenarbeit mit fünf weiteren Feuerwehren und insgesamt 90 Feuerwehrmitgliedern wurde der Brand unter Kontrolle gebracht. Ein umfassender Löschangriff wurde durchgeführt. 25 aktive Atemschutzträger und zwei Radlader, beteiligten sich an den Löscharbeiten, räumten betroffene Strohballen auseinander und zerlegten sie dann. Sogar zwei

Polizeiteams und drei Rettungswagen wurden für die Sicherheit der Feuerwehrleute bereitgestellt. Dank der Wärmebildkamera der Freiwilligen Feuerwehr Obersiebenbrunn konnten verbliebene Glutnester rasch entdeckt und komplett abgelöscht werden. Nach einigen Stunden und der Hilfe von zwei Landwirten mit ihren Gerätschaften konnten die 140 Strohballen weggebracht und kontrolliert abgebrannt werden. Die Zusammenarbeit mit den anderen Hilfsorganisationen, Polizei und Rettung, haben einwandfrei funktioniert. Ein großer Dank geht an die Familien Schauer und Prosser, die uns während des Einsatzes mit Getränken und Essen versorgt haben.

Nach fast sechs Stunden Brandbe-

kämpfung konnte der Einsatz beendet und die Einsatzbereitschaft der Gerätschaften wiederhergestellt werden. Die Feuerwehren Großhofen und Glinzendorf übernahmen die Feuerwache. Im Einsatz standen die Feuerwehren Großhofen, Glinzendorf, Markgrafneusiedl, Raasdorf, Obersiebenbrunn und Haringsee mit dem Atemluftkompressor. Ebenso der Abschnittsfeuerwehrkommandant Engelbert Herney und der Abschnittsfeuerwehrkommandantstellvertreter Leopold Brandstetter.



Festakt für verdiente Feuerwehrmitglieder



Ein Tag der Ehrungen und Auszeichnungen des Abschnittsfeuerwehrkommandos Groß-Enzersdorf fand vor kurzem in Orth an der Donau statt. Beim Festakt im Meierhof wurden verdiente Feuerwehrmitglieder aus unserem Feuerwehrabschnitt geehrt und ausgezeichnet. Nach der Begrüßung durch den Ab-

schnittsfeuerwehrkommandanten und einigen Ansprachen der Ehrengäste fand die Verleihung der Auszeichnungen und Ehrungen statt. Vier Kameraden unserer Feuerwehr wurden dabei geehrt und ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen für langjährige Verdienste um das Feuerwehr- und Ret-

tungswesen - 25 Jahre wurde Hauptfeuerwehrmann Harald Schöner und Hauptfeuerwehrmann Wilhelm Sack verliehen.

Das Ehrenzeichen für langjährige Verdienste um das Feuerwehr- und Rettungswesen - 40 Jahre wurde Ehrenhauptlöschmeister Rudolf Steiger jun. verliehen.

Mit dem Verdienstzeichen des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes 3.Klasse in Bronze wurde Zugskommandant Brandmeister Thomas Groffics ausgezeichnet.

Eine Urkunde als Dank und Anerkennung für 140jährige Tätigkeit in Brand und Katastrophenschutz bekam unsere Feuerwehr vom Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband überreicht.

„Die FF-Markgrafneusiedl wünscht allen ein besinnliches und frohes Fest!“



„Krampus und Perchten zum Anfassen“

Unter diesem Motto wurde den Kindergarten - und Volksschulkindern im Liz in Markgrafneusiedl diese alte Tradition durch die Perchten der Hundsheimer Höllenbrut mit Familie Leitner, Kerstin Kemminger, Katja Ehmayr und Renate Kunz näher gebracht. Mit dem Reinerlös werden der Volksschule 3 Outdoorsitzsäcke für den Garten gespendet.

Kunz R.



NÖ LANDESAUSSTELLUNG

26. 03. -

SCHLOSS



MARCHFELD
Geheimnisse

Geheimnis № 37

”
Bei uns im
Marchfeld wächst
einfach alles,
sogar Kakibäume
im Garten!

GOTTFRIED KLEIN AUS MARKGRAFNEUSIEDL
Pensionist und Käufler

noe-landesaussstellung.at

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



MARCHFELD
Geheimnisse

Geheimnis № 61

”
Das wissen nicht viele:
die Weikendorfer
Remise ist das älteste
Naturschutzgebiet
Österreichs.
Und so wunderschön!

HARALD SCHÖNER AUS MARKGRAFNEUSIEDL
Pensionist

noe-landesaussstellung.at

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



MARCHFELD
Geheimnisse

Geheimnis № 18

”
Wenn man die
300 Stiegen der Ruine
Markgrafneusiedl
hinaufsteigt, kann man
bis nach Wien und
Bratislava sehen!

MARIJA PETRI AUS MARKGRAFNEUSIEDL
Pensionistin

noe-landesaussstellung.at

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Lebensbaumaktion



Am 26. Oktober 2021 fand die Lebensbaumaktion der Gemeinde Markgrafneusiedl statt. Für jedes Kind unserer 33 Kinder mit Jahrgang Herbst 2018 bis Oktober 2021 wurde entlang des Waldlehrpfades ein Baum gepflanzt.





Oldtimerfreunde

Gulaschfahrt

Bei wunderbar sonnigem Wetter machten wir uns auf den Weg den Burgfried von Markgrafneusiedl zu umrunden und kehrten anschließend gutgelaunt im Gasthaus Ponweiser ein, wo uns wie jedes Jahr wohlschmeckendes Gulasch kredenzt wurde.

Obwohl die Gulaschfahrt als letzte Ausfahrt des Jahres geplant ist, wurden die Traktoren nochmals gestartet. Zuerst anlässlich des 70. Ge-

burtstags unseres Kassiers und Gründungsmitglied Robert Huber Anfang November.

Ein weiterer runder Geburtstag wurde gefeiert: unserem Vorstandsmitglied Andrea Bauer konnten wir in froher Runde zum 50. Geburtstag gratulieren.

Und am Wochenende vom 18. und 19. Dezember starten wir nochmal um die dunklen Abende der Vorweihnachtszeit mit geschmückten und beleuchteten Fahrzeugen zu erhellen.



„Wir hoffen alle bleiben gesund, denn Oldtimerfreunde sind gern in großer Rund!“ So steht es in unserem selbstgetexteten Vereinslied geschrieben.

Wir wünschen Gesundheit und Zufriedenheit und allen eine Frohe Weihnachtszeit.

Auf ein geselliges 2022!



Pensionisten



Der Herbstausflug mit 20 Pensionisten der Ortsgruppe Markgrafneusiedl führte uns nach Kärnten – Ossiach. Es wurden Tagesausflüge nach Hochosterwitz, Nockalmstraße, Pyramidenkogel, Ruine Landskron bei herrlichem Wetter durchgeführt, sowie eine Bootsfahrt am Ossiachersee. Natürlich wurde auch Klagenfurt und Velden besucht. Leider fiel wieder unser Spanferkelessen und unsere Weihnachtsfeier wegen Corona aus. Unser nächster Clubnachmittag findet am Dienstag, den 11. Jänner 2022 statt.

Wir mussten uns heuer von Karl Krehlik, Gertrude Hohlbaum, Adolf Geringer, Rosa Wiedermann und Erich Cielen, langjährige Mitglieder



des Österr. Pensionistenverbandes für immer verabschieden.

Der Vorstand der Pensionisten OG

Markgrafneusiedl, wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

SC Markgrafneusiedl

Ein kleiner Rückblick über die Herbstsaison 2021:

Unsere Nachwuchsmannschaften U7 und U10 zeigten in Ihren Spielen viel Einsatz, Begeisterung und Spaß. Die Spiele waren sehr erfolgreich und in dieser Spielklasse gibt es noch keine Tabellenaufzeichnungen!

Möchte mich bei den Eltern, den Trainern der U10 Klaus Smolik und Andreas Hofer sowie dem Trainer der U7 Walter Grundlböck ganz herzlich für Ihre aufopfernde Arbeit bedanken!

Unsere Reserve hatte im Herbstdurchgang 10 Siege und 2 Niederlagen und überwintert als Herbstmeister. Die Kampfmannschaft hatte im Herbstdurchgang 6 Siege, 1 Unentschieden

und 5 Niederlagen und überwintert auf dem 8. Platz.

Der SC Markgrafneusiedl bedankt sich noch ganz herzlich bei den Gemeinden Raasdorf, Glinzendorf, Großhofen und Markgrafneusiedl für Ihre großzügige Unterstützung!

Und ich, Karl Jungmann möchte mich ebenfalls noch bei allen Helfern und Vorständen für Ihre unermüdliche Arbeit bedanken!

Ich hoffe, dass wir im Frühjahr wieder voll durchstarten können und würden uns freuen, wenn die Markgrafneusiedler-Fans uns wieder tatkräftig unterstützen! In stillem Gedenken, Erich Cielen und Georg Weichand!



Der SC Markgrafneusiedl wünscht allen schöne Weihnachten, Prosit Neujahr und ganz viel Gesundheit für das Jahr 2022!



Tischtennisverein



Wie immer wurde die Meisterschaft im September gestartet. Wir spielten wie in den letzten Jahren mit 6 Mannschaften in diversen Ligen und Klassen. Leider mussten wir auch heuer wieder aufgrund der Pandemie unseren Sport am 22.11.2021 einstellen.

Am 21.11.2021 durften wir noch gemeinsam mit Stockerau die Niederösterreichischen Landesmeisterschaften der Allgemeinen Klassen veranstalten. Es nahmen auch Spieler des Vereins teil, besonders erfreulich war der 3. Platz von Jaqueline Landbauer im Bewerb bis 1000 Punkte, herzliche Gratulation!!

Der Tischtennisverein möchte sich bei Allen recht Herzlich bedanken. Besonders bei den 3 Gemeinden und den Sponsoren, die den Verein auch in dieser schwierigen Zeit unterstützen. Und natürlich auch bei den Zuschauern, die uns bei den Heimspielen tatkräftig anfeuern.

Der TT- Verein wünscht Euch Allen

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2022.
GUT BALL GUT SCHLAG.



Musikverein

Wir gratulieren unseren Musikkollegen Martin Gruber, Beate Hofer und Hermann Weiß zur Geburt ihrer Kinder Finn, Tobias und Pauline recht herzlich.

Unsere Freude darüber haben wir mit

dem diesjährigen Adventfenster zum Ausdruck gebracht.

Der Musikverein wünscht gesegnete Weihnachtsfeiertage, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2022.



Fischereiverein Markgrafneusiedl

Einzahlungstermine für die Fisчерkarte 2022:

Freitag, 28.01.2022 und Freitag, 11.02.2022 jeweils in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gasthaus Ponweiser.

Sollte auf Grund von Covid eine Einzahlung zu diesen Terminen im Gasthaus nicht möglich sein, findet ihr im Schaukasten (Gasthaus Ponweiser) die weitere Vorgehensweise zur Einzahlung.

Der Fischereiverein Markgrafneusiedl möchte – wie auch in den vergange-

nen Jahren – auf die Möglichkeit der Vergabe von Lizenzen für das Revier Rußbach I/2 aufmerksam machen. Die Voraussetzung für die Vergabe ist eine gültige, amtliche Fisчерkarte des Bundeslandes Niederösterreich.

Bei Interesse an einer Fisчерkarte für das Revier Rußbach senden Sie bitte Ihre Anmeldung bis spätestens 19.01.2020 an Franz Glaser, Baumgartenstraße 25, 2282 Markgrafneusiedl, oder telefonisch unter 0664/391 39 56.

Rückblick 2021:
Walter Glaser feierte im November

2021 den 60. Geburtstag, wir gratulieren recht herzlich.

Und Herbert gelang ein toller Fang. Dieser Wels wurde am Rußbach im September 2021 gefangen.

Vorschau für weitere Termine 2022:

Flurreinigung am 26.03.2022
Kinderfischen am Obersiebenbrunner Kanal 18.06.2022 oder 25.06.2022

Für diese beiden Termine folgt eine gesonderte Aussendung.

Der Fischereiverein Markgrafneusiedl wünscht ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.



Dorf Aktiv

Wieder dürfen wir uns im Advent an den geschmückten Adventfenstern erfreuen.

Besondere Freude bereitet es, wenn neue TeilnehmerInnen dabei sind. Heuer sind das besonders viele. Danke für diese gelebte Dorfgemeinschaft. Sollte - zum Zeitpunkt des Erscheinens der Gemeindenachrichten - die aktuelle Situation die Abhaltung eines Adventspazierganges zulassen, wird dieser am 23. Dezember 2021 um 16.30 Uhr beim Fenster Nr. 12 in der Siedlung Baumgarten starten.

Für das nächste Jahr haben wir ein paar Projekte in Planung. Wir wollen

weiter daran arbeiten, dass eine „Topothek“ installiert wird. Wir möchten Rezepte sammeln, die schon in Vergessenheit geraten sind und diesen „Nachlass“ binden und veröffentlichen.

Wir werden versuchen die Reihe unserer Publikationen fortzusetzen und nach „Markgrafneusiedl – Geschichte in Bildern“ und „Dorfchronik – Gelebte Geschichte“ einen Erzählband erstellen. Eventuell unter dem Titel „Markgrafneusiedl – Erzählte Geschichte“.

Wir freuen uns auf viele Ideenbringer und Mitwirkende!

(Kontakt: andrea.bauer@mn21.at)
„Heute ist die gute, alte Zeit von morgen“!

Auf ein gutes Jahr 2022!



BEBAUUNGSPLAN

GEMEINDE MARKGRAFNEUSIEDL

Derzeit besteht nur für einen Teilbereiche des „Bauland – Betriebsgebiets (BB)“ im Norden des Gemeindegebiets von Markgrafneusiedl ein „Teilbebauungsplan“. Nunmehr soll für das gesamte Siedlungsgebiet ein Bebauungsplan erlassen werden. Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich ausführlich und unter fachlicher Anleitung über die umfangreichen Arbeiten zu **informieren**, findet zusätzlich zur öffentlichen Auflage ein „**Planersprechttag**“ statt, bei dem Gemeindevertreter und der Planverfasser anwesend sein, für Ihre Anfragen und näheren Auskünfte zur Verfügung stehen und auch gerne Ihre Anregungen entgegen nehmen werden.

PLANERSPRECHTAG

am Montag, den 10. Jänner 2022

von 16.00 bis 19.00 Uhr

im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Markgrafneusiedl

(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten, FFP2-Maske und 3G-Regel (getestet, geimpft, genesen)

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Da aufgrund der geplanten, zahlreichen Festlegungen auch Ihr Grundstück von den Bebauungsplanfestlegungen betroffen sein könnte, wird darauf hingewiesen, dass der **Bebauungsplan während 6 Wochen im Gemeindeamt Markgrafneusiedl während den Amtsstunden**

von 15. Dezember 2021 bis 26. Jänner 2022

zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt wird.

sind für die Einsichtnahme und die Teilnahme am Planersprechttag erforderlich.

Während der **öffentlichen Auflagefrist** haben Sie die Möglichkeit, eine **schriftliche Stellungnahme** zu diesem Entwurf abzugeben. Der Gemeinderat muss eingelangte Stellungnahmen bei der beschließenden Gemeinderatssitzung behandeln, ein Rechtsanspruch darauf, dass eine Stellungnahme tatsächlich bzw. vollinhaltlich berücksichtigt wird, besteht allerdings nicht.

Der Bürgermeister, die gesamte Gemeindevertretung und der Planverfasser laden Sie herzlich zur Mitwirkung an dieser für die Zukunft der Gemeinde Markgrafneusiedl wichtigen Arbeit ein.

Anmerkung: Diese Information ist auch als Verständigung aller von den Änderungen/Neufestlegungen des Bebauungsplanes betroffenen Haushalte im Sinne des §33(2) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. anzusehen.



Die Brennerei

Ein fast 100 Jahre altes Bauwerk, das unser Ortsbild entscheidend geprägt hat, macht Platz für Neues: Die Brennerei.

Sie wurde um 1926 erbaut als sich etwa 20 Bauern aus Markgrafneusiedl und Glinzendorf zur landwirtschaftlichen Genossenschaftsbrennerei zusammenschlossen. Kohlehydrathaltige Agrarrohstoffe

wie Kartoffeln wurden zu Agraralkohol verarbeitet. Rohalkohol wurde jahrelang unter anderem an die Firma Mautner Markhof zur Feindestillierung geliefert.

In der Brennerei war ein Kesselwärter angestellt, der den Wasserstand überwachte, den Dampfdruck beobachten und das Feuer unter Kontrolle halten musste.

Etwa 140.000l wurden von Oktober bis Mai gebrannt. Das Branntweinmonopol war vor dem EU-Beitritt Österreichs oberste Behörde in diesem Wirtschaftszweig.

Erst im Jahr 2003 wurde der Betrieb der Brennerei eingestellt. Gar nicht so lange her.



Bildquelle: Markgrafneusiedl – Geschichte in Bildern, 2003.



WIR MACHT'S MÖGLICH.

**Raiffeisen
Regionalbank
Gänserndorf** 



**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE UND
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**



Das **Team der Bankstelle Leopoldsdorf** dankt Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht Ihnen viel Glück für 2022. Wir beraten Sie gerne von 7 bis 19 Uhr nach Vereinbarung www.rrbg.at/öffnungszeiten

Die Pfarre informiert

Nur mehr wenige Wochen und das Jahr 2021 ist Vergangenheit. In den Geschichtsbüchern wird es ein Ereignisreiches sein. Aufgrund der Corona Pandemie, die unser Leben stark beeinflusste, gab's und gibt's viel Neues und Anderes, als wir bisher gewohnt waren. Das Fest Allerheiligen mit Gottesdienst und Helldenehrung konnte - wie bisher - mit Begleitung durch den Musikverein erfolgen. Es waren viele gekommen um daran teilzunehmen. Da im Laufe des Novembers die Infektionszahlen wieder stark angestiegen sind, ist die Vorausplanung österreichweit etwas schwierig. Die Gottesdienste in der Advent- und Weihnachtszeit, sowie das Sternsingen werden wohl,

wie vorgesehen, stattfinden. Am 30. November und am 7. Dezember fand um 6 Uhr jeweils eine Rorate in der Pfarrkirche statt, auf das gemeinsame Frühstück danach mussten wir leider verzichten.

Am Heiligen Abend, 24. Dezember, ist Krippenandacht um 16 Uhr in der Pfarrkirche. Am Christtag, 25. Dezember, ist um 9 Uhr Heilige Messe in unserem Gotteshaus.

Das Neue Jahr begrüßen wir am 1. Jänner um 10 Uhr mit einer Heiligen Messe. Die Sternsinger werden Sie in den folgenden Tagen in ihren Häusern und Wohnungen besuchen und um eine Geldspende bitten. Sie unterstützen damit die Missionare bei dem Bemühen, schulisches und

handwerkliches Wissen in Afrika, Asien und Lateinamerika zu vermitteln. Donnerstag, 6. Jänner, Erscheinung des Herrn, um 8:30 Uhr Heilige Messe und Segnung der Sternsinger. Da aufgrund der Situation weitere bindende Ankündigungen fallweise noch möglich sind, bitten wir Sie, weitere Informationen aus den Schaukästen zu entnehmen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Neue Jahr wünschen

Die Priester der Pfarre und der Pfarrgemeinderat



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Am 20. März 2022 werden in ganz Österreich die Pfarrgemeinderatswahlen stattfinden.

Die Pfarre ist ein guter Raum, um den Glauben konkret zu leben. Der Pfarrgemeinderat macht diesen Glauben lebendig, schafft Gemeinschaft und verschenkt Kraft und Können für den Aufbau des Gottesreiches!

PfarrgemeinderätInnen stehen mitten im Leben. Ihre vielfältigen Lebensbezüge bilden die Pluralität der Gegenwart ab. Pluralität ist belebend, manchmal überfordernd und bedrängend, immer inspirierend und eine wichtige Ressource für kirchliche Erneuerung. PfarrgemeinderätInnen initiieren, vernetzen, bewahren, packen an, halten die Stellung, geben Raum. Sie sind im gläubigen Herzen „mittendrin“.

Das Pfarrleben ist ein Zeichen der Vitalität der Kirche. Die Pfarre - und ich persönlich - brauchen Sie. Gemein-

sam können wir etwas bewirken!

Mit Freude kann ich mitteilen, dass wir seit Kurzem eine neue Homepage haben. Wir bedanken uns bei Frau Carina Petschk, die die Gestaltung der Homepage übernommen hat. (Achtung neue Adresse: www.pfarrverband.org)

Die Firmvorbereitung mit 26 Jugendlichen aus dem Pfarrverband hat bereits begonnen. Die Pfarrverbandsfirmung ist für 11. Juni 2022, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Obersiebenbrunn geplant. Firmspender ist Dr. Ewald Huscava.

Bereits 29 Kinder des Pfarrverbandes sind für die Erstkommunion angemeldet. Die Erstkommunionen werden am 21. Mai, 22. Mai, 28. Mai und 29. Mai in den jeweiligen Pfarren gefeiert. Sollten Sie bis jetzt Ihr Kind noch nicht angemeldet haben, dann besteht die Möglichkeit, dies bis spätestens 23. Dezember 2021 zu tun.

Einige Änderungen möchte ich Ih-

nen gerne mitteilen: Die Wochentags- und Vorabendmessen werden in der Winterzeit um 17:00 Uhr (statt 18:30 Uhr) gefeiert. Ab Jänner wird die Messe in Glinzendorf von Montag auf Dienstag verschoben. (17:00 Uhr) Herzlich einladen möchte ich auch zu den Roraten. Leider müssen wir heuer - aufgrund der COVID-Situation - auf das gemeinsame Frühstück verzichten.

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen wollen bzw. beichten möchten, dann bitten wir Sie, sich in der Pfarrkanzlei zu melden.

Im Namen des gesamten Pfarrteams wünsche ich gesegnete Weihnachten und für das Neue Jahr Gesundheit und Gottes Segen!

Pfarrer Gregor Ziarnowski

Impfen oder nicht-Impfen, das ist hier die Frage

Diese Frage wird in allen Medien breit behandelt, die Gruppe der Nicht-Geimpften wird zunehmend verteufelt. Man sollte an dieser Stelle aber nicht vergessen: „wir sitzen alle in einem Boot“! Schadenfreude, dass bei den anderen Wasser ins Boot kommt, ist nicht angebracht.

Wenn wir die Zahl der Ungeimpften im Bezirk Gänserndorf betrachten sind das mit heutigem Stand ca. 15.200 Kinder bzw. Jugendliche und ca. 12.600 Erwachsene. Da mit einer Freigabe der Impfungen ab 5 Jahren in nächster Zeit gerechnet wird, wird die erste Gruppe bald schrumpfen und nicht alle erwachsenen Nicht-Geimpften sind Impf-Gegner.

Solange es keine allgemeine Impfpflicht gibt, entscheidet jeder für sich selbst, das ist zu respektieren. Freiheit bedeutet aber auch Verantwortung. Für die Entscheidung gibt es zwei Betrachtungsweisen:

Die eigene Person betreffend: Impfen schützt wissenschaftlich nachgewie-

sen nur bedingt vor Ansteckung, aber wesentlich vor schweren Verläufen.

- Fakt ist, dass auf der Intensivstation fast ausnahmslos Nicht-Geimpfte liegen.
- Neben der Gefahr selbst zu erkranken, tragen Nicht-Geimpfte das Virus weiter: auf ungeschützte Kleinkinder, auf ältere Menschen (70% der Impfdurchbrüche betreffen Menschen über 60 Jahre),

Wir sollten die Nicht-Geimpften nicht ins Abseits drängen, sondern die Türe zum Impfbus offen lassen. Wir brauchen sie, denn erfolgreich gegen das Virus angehen können wir nur gemeinsam.

Es ist immer von Impfdurchbrüchen die Rede – macht dann das Impfen überhaupt Sinn?

- Von einem Impfdurchbruch wird gesprochen, wenn ein vollständig geschützter Mensch symptomatisch an COVID erkrankt. Das betrifft im Bezirk Gänserndorf ca.

0,15% der Geimpften pro Woche (und hier verstärkt Personen über 60 Jahre) - also ja, das Impfen macht Sinn.

Man kann lange diskutieren, ob die vom Gesetzgeber beschlossenen Maßnahmen zu wenig oder zu viel, richtig oder falsch sind. Dabei darf aber die Eigenverantwortung jedes Einzelnen nicht außer Acht gelassen werden. Mündige Bürger sollten sich auch so benehmen.

Erlaubt ist nicht, was nicht verboten ist, sondern was sinnvoll ist, die Pandemie zu beenden. Eines haben Geimpfte und Nicht-Geimpfte jedenfalls gemeinsam: Selbstschutz ist wichtig.

SELBSTSCHUTZ

- KONTAKTE VERMEIDEN – auch wenn es schwer fällt.
 - SCHÜTZEN – FFP2-Masken, Abstand halten, Verweildauer reduzieren, Hände waschen
- BLEIBEN SIE BITTE GESUND – damit helfen Sie sich selbst und anderen.



Zavisa Balcojkić

2282 Markgrafneusiedl
Föhrenweg 6

Mobil: +43 699 107 581 64

Mail: office@balkoz.at

www.balkoz.at



Ordinationszeiten:

Dr. Brigitte KIRALY

2282 Markgrafneusiedl, Baumgartenstraße 5

Mo 8.00 – 11.00 Uhr

Di 16.00 – 19.00 Uhr (nur für Arbeitnehmer, Schüler und Notfälle)

Mi 8.00 – 11.00 Uhr

Fr 10.00 – 13.00 Uhr

Ing. Dr. Karl BENES

2232 Deutsch Wagram, Wenzel Messenhauser-Gasse 1

Mo, Di 8.00 – 12.00 Uhr

Mi, Do 15.00 – 19.00 Uhr

Fr 8.00 – 11.00 Uhr

Dr. Heidemarie SMOLINER

2232 Deutsch Wagram, Adalbert Stifter-Straße 11

Mo, Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Mi, Do 14.00 – 18.00 Uhr

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Das ROTE KREUZ ist mehr als „RETTUNG“



- Ambulanzdienst
- Begleitdienst
- Besuchsdienst
- Betreutes Reisen
- Bewegung zum Wohlfühlen
- Deutschkurse
- Erste-Hilfe-Kurse
- Essen à la Carte
- Firmen EH-Kurse
- Henry Laden
- Katastrophenhilfe
- Krankentransporte
- Krisenintervention
- Lesepatenschaft
- Medikamentenspende
- Ö3 Kummernummer
- Pflegebettenverleih
- Rettungsdienst
- Rotkreuz-Lauf
- Rufhilfe
- Sauerstoff-Notdienst
- Seniorentreff
- Sozialbegleitung
- Team Österreich Tafel
- Verkehrcoaching

Wir vom Roten Kreuz kümmern uns um Menschen, die Hilfe brauchen. Nicht nur im Rettungs- und Krankentransportdienst, sondern in vielen Bereichen des Lebens. Das ist, was wir jeden Tag machen. Aus Liebe zum Menschen.

Das Rote Kreuz - Ihr Partner in vielen Lebenslagen

Anstelle eines Nachnotarzes steht für unser Gebiet rund um die Uhr (auch nachts und an Sonn- und Feiertagen) ein Notarztwagen in Groß-Enzersdorf zur Verfügung. Zu erreichen ist dieser unter Tel.: 144

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Hilfe brauchen oder nehmen Sie sich Zeit um - mit uns - anderen zu helfen: www.rkge.at
Rotes Kreuz Groß-Enzersdorf, Freiherr von Smola-Str. 1/1, 2301 Groß-Enzersdorf, Tel.: 059 144-54 400 (werktags 8-12 Uhr)



Wichtige Telefonnummern – Notruf und Service

Gemeinde Markgrafneusiedl

Altes Dorf 49, 2282 Markgrafneusiedl
Te.: 02248/2241
Fax: 02248/32048
E-mail: gemeinde@markgrafneusiedl.at
Homepage: www.markgrafneusiedl.at

Parteienverkehr

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag auch von 14.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters

(nur nach telefonischer Terminvereinbarung)
Dienstag ab 16.00 Uhr
Freitag Vormittag

Elternberatung

Termin: jeden 2. Dienstag im Monat
Uhrzeit: 08.15 bis ca. 09.30 Uhr
Ort: Gemeindeamt Markgrafneusiedl

Sondermüll

Termin: jeden letzten Samstag im Monat
Uhrzeit: 08.00 bis 10.00 Uhr
Ort: Sondermüll- und Problemstoffsammelzentrum
Markgrafneusiedl

Kostenlos abzugeben (in Haushaltsmengen):

Altbatterien, Altmedikamente, Alt- und Speiseöle,
Kühlgeräte, Elektrogeräte, Leuchtstoffröhren,
Farb- und Lackreste, weißes Styropor (sauber), Ölbox
Kostenpflichtig: Autoreifen, Autobatterien



Notrufnummern und Rettungsdienste

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Apothekenruf 1455

Bergrettung, Alpinnotruf 140

Euro-Notruf 112

Air Ambulance Vienna (0-24 Uhr) 0664/340 56 98
Ambulanzflugdienst

Tyrol Air Ambulance (0-24 Uhr) 0512/22 422 100
Internationaler

Flugrettungsdienst Austria 02732/700 07

Notarzthubschrauber Christophorus,

Österreichischer Zentralnotruf 144

Österreichische Ärzteflugambulanz

Wien (0-24 Uhr) 01/401 44

Österreichische Rettungsflugwacht

Austrian Air Ambulance (0-24 Uhr) 07221/637 37

Vergiftungsinformationszentrale 01/406 43 43-0

Automobil Clubs

ARBÖ Pannendienst 123

ARBÖ Reisenotruf 01/895 60 60

ÖAMTC Pannenhilfe und Abschleppdienst 120

ÖAMTC Schutzbrief Notruf 01/251 20-00

Kreditkartenverlust

Bankomat (Maestro)-Karten

Sperrnotruf (0-24 Uhr) 0800/204 88 00

Kreditkarten Sperrtelefon:

– Air Plus Travel 01/501 35-0

– American Express 0800/900 940

– Mastercard/Eurocard 0800/21-8235

– Card complete (Visa Card) 01/711 11-770

Servicerufnummern

EVN Störungsmeldestelle 02247/2800

Gasgebrechen, Behebungsdienst 128

Volksanwalt Wien 01/515 05-0

Opfernotruf - kostenfreie Beratung

für Verbrechenopfer 0800/11 21 12

Telefonseelsorge 142

Bürgerservice der BMASK,

Sozialtelefon 0800/201 611

Ö3 Kummernummer

(16:00 – 24:00 Uhr) 0800/116 123

Rat auf Draht – ORF Kinder- und Jugendhotline 147



Bei akuten Problemen betreffend Wasser wenden Sie sich bitte an die EVN Servicemitarbeiter unter Telefonnummer: 0800 800 100, kostenlos für Österreich, immer erreichbar Mo.-Fr. von 07:00 – 19:00 Uhr. Bei akuten Problemen betreffend Kanal, sind weiterhin unsere Mitarbeiter des Bauhofes für sie da. Tel.: Robert Hohlbaum: 0680 / 2379977 und Kurt Stingl: 0680 / 2379988